

Keine Angst vor großen Bergen



Für jeden von uns gab es einmal das „erste Mal“. Für den Einen früher, für den Anderen später.

Und wenn ich noch an meinen ersten Skitag denke, erinnere ich mich noch gut daran, was mir so alles durch den Kopf ging.

Habe ich alles? Wird mir vielleicht kalt? Hoffentlich klappt das auch?

Mein Fragekatalog war schier unendlich, aber letzten Endes begann das Abenteuer Skifahren, gemeinsam mit 4 anderen Neulingen und seitdem hat mich MEIN Abenteuer nicht mehr losgelassen.

Um euch eure Angst oder Unentschlossenheit zu nehmen hier ein paar wertvolle Tipps, Ratschläge und Fakten:

Skiausrüstung:

- Skischuhe, Ski und Stöcke könnt ihr euch in einem Sportgeschäft ausleihen.
- Einen Skihelm und eine Skibrille braucht ihr in jedem Fall.
- An Skibekleidung benötigt ihr Skijacke und Skihose
- Strümpfe, Handschuhe und Shirt sollen für den Skisport geeignet sein.
- Ob ihr spezielle (lange) Skiunterwäsche benötigt ist eine Glaubensfrage und natürlich auch abhängig von den zu erwartenden Temperaturen. Ich selbst hatte noch nie Skiunterwäsche an und rate gerade den Einsteigern auch nicht dazu.
- Alles was ihr braucht könnt ihr z.B. bei Sport Kraus in Landstuhl bekommen.
- Alternativ fragt in eurem Bekanntenkreis mal nach, ihr werdet staunen was da alles so zum Vorschein kommt.

Skunterricht:

- Wie bei jeder Sportart empfiehlt es sich einen guten „Trainer“ zu haben. Unser Skiclub hat eigene DSV-Übungsleiter, die euch für kleines Geld eurem Ziel Skifahren näherbringen. Eine Skischule im Skigebiet wird somit nicht benötigt.

Fakten und Blödsinn:

- **Ihr seid zu alt, um Skifahren zu lernen.** Wer sich das von seiner Umwelt einreden lässt ist dafür bestimmt zu alt.
- **Das Kind ist zu jung, um das zu lernen.** Das kommt grundsätzlich auf das Kind selbst an. Als Faustregel kann angenommen werden, dass Kinder ab dem Grundschulalter starten können, im Kindergartenalter kommt es auf die körperliche Entwicklung des Kindes selbst an.
- **Skifahren ist teuer.** Wie bei allen Dingen auf der Welt gibt es Einsteigermodelle, oder Ware aus dem Discounter. Ausleihen ist definitiv günstiger als sofort die neuesten Nonplusultra Spitzenmodelle der Premiummarke zu kaufen.
- **Beim Skifahren verletzt man sich leicht.** Hier gilt wie bei jeder anderen Sportart auch. Man sollte sich gut Vorbereiten (z.B. Skigymnastik, die wir anbieten); eine gewisse Grundfitness sollte vorhanden sein; Übermut und Selbstüberschätzung können allerdings tatsächlich zu Verletzungen führen.
- **Wenn mir was passiert, dann bin ich bin über meine gesetzliche Krankenversicherung ausreichend abgesichert:** Eindeutig **NEIN**. Jeder benötigt eine Unfallversicherung die auch Bergungskosten übernimmt, eine Auslandskrankenversicherung (denn auch hierbei kann es sein, dass die gesetzliche Krankenversicherung nicht ausreicht) und eine Haftpflichtversicherung. Beratung hierzu gibt erhaltet ihr bei eurer Versicherung.
- **Ich muss Mitglied im Skiclub sein, wenn ich mitfahren will.** Nein, müsst ihr nicht, natürlich freuen wir uns über jedes neue Mitglied, denn wir sind ein gemeinnütziger eingetragener Verein und sehen unser Handeln als einen sozialen Beitrag für unsere Gesellschaft. **Verein** beginnt dort, wo Staat und öffentliche Mittel aufhören! Wir integrieren Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien in ein soziales Gefüge, vermitteln Werte, die uns und dem Skisport wichtig sind und fördern und entwickeln euch weiter bei eurer Technik beim Skifahren und das alles zu Selbstkosten. Der Mitgliedsbeitrag für unsere Arbeit als Verein beträgt für Jugendliche Mitglieder 48,00 € im Jahr, für Familien 80,00 €.

Faszination Berge:

- Wer sich durch die ersten Stunden des neuen Hobbys durchgekämpft, seine ersten Schwünge und Bögen in den Schnee gezaubert hat, wird sich der Faszination der Bergwelt nicht mehr entziehen können.
- Atemberaubendes Panorama, Natur wohin man schaut, Spiel mit dem Wetter, Lifestyle und Gemeinschaftsgefühl.